Detailansicht des Registereintrags

Rolls-Royce Power Systems AG

Aktuell seit 17.11.2026 17:43:21

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R001478
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	17.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	26.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Maybachplatz 1 88045 Friedrichshafen Deutschland Telefonnummer: +4975419091 E-Mail-Adressen: info@ps.rolls-royce.com Webseiten: www.mtu-solutions.com
Hauptstadtrepräsentanz:	Jägerstraße 59 10117 Berlin Telefonnummer: +493020942501 E-Mail-Adresse: Gov.Berlin@Rolls-Royce.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
300.001 bis 310.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
1,95

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Jörg Stratmann**
   Funktion: Chief Executive Officer
2. **Dr. Thelse Godewerth**
   Funktion: Chief People Officer
3. **Dr. Andreas Strecker**
   Funktion: Chief Financial Officer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. **Andreas Görtz**
2. **Knut Müller**
3. **Paul Röck**
4. **Oliver Hoch**
5. **Christoph Bernstiel**
6. **Dr. Jörg Stratmann**

Mitgliedschaften (30):

1. aba Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e.V.
2. Allianz Wasserstoffmotor e.V.
3. AWV Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e. V.
4. BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V.
5. BDSV Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V.
6. Bundesverband Betriebliche Mobilität e.V.
7. Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V. (B.KWK)
8. BVES Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V.
9. BVL Bundesvereinigung Logistik e.V.
10. DGFP Deutsche Gesellschaft für Personalführung
11. DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
12. DMI Deutsches Maritimes Institut e.V.
13. DWT Deutsche Gesellschaft für Wehrtechnik e.V.
14. FKH Förderkreis Deutsches Heer e.V.
15. Forum für Zukunftsenergien e.V.
16. GDD Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V.
17. Maritime Plattform e.V.

18. Silicon Saxony e.V.
19. Südwestmetall - Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e.V.
20. VDB Verband der Bahnindustrie in Deutschland e.V.
21. VDI Verband Deutscher Ingenieure
22. VDMA Verband der Deutschen Maschinen- und Anlagenbauer e.V.
23. VDR Verband Deutsches Reisemanagement
24. VDSI Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V.
25. VIK Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V.
26. VSM Verband für Schiffbau und Meerestechnik e.V.
27. VSW Verband für Sicherheit in der Wirtschaft e.V.
28. Gas- und Wasserstoffwirtschaft e.V.
29. Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrusT)
30. FED / Fachverband für Elektronikdesign und -fertigung

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (9):
Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; EU-Gesetzgebung; Schienenverkehr; Schifffahrt; Rüstungsangelegenheiten; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Rolls-Royce ist ein weltweit führender Hersteller von Antriebssystemen und in Deutschland mit seinen drei Geschäftsbereichen Zivile Luftfahrt, Verteidigung und Power Systems vertreten. Rolls-Royce Power Systems mit Hauptsitz in Friedrichshafen beschäftigt über 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unter der Marke mtu vertreibt das Unternehmen schnelllaufende Motoren und Antriebssysteme für Schiffe, Energieerzeugung, schwere Land- und Schienenfahrzeuge, militärische Fahrzeuge sowie für die Öl- und Gasindustrie sowie Diesel- und Gassysteme und Batteriecontainer für sicherheitskritische Anwendungen, zur Dauerstromerzeugung, für Kraft-Wärme-Kopplung und für Microgrids.
Im Rahmen der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Ministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt, um einen Blick aus der Unternehmenspraxis zu geben und die Auswirkungen der Gesetzgebung auf das Unternehmen, seiner Geschäftstätigkeit und die Situation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darzulegen. Dabei geht es um den Fachkräftemangel, politische Rahmenbedingungen zur Energiebereitstellung, Exportfragen, Lieferketten und Möglichkeiten der europäischen und internationalen Kooperation.
Zusätzlich zu Gesprächen werden parlamentarische Abende und Veranstaltungen durchgeführt. In Einzelfällen ergänzen schriftliche Stellungnahmen den mündlichen Austausch.
Bei der Interessenvertretung im Sinne des LobbyRG werden die Kolleginnen und Kollegen vom Berliner Hauptstadtbüro unterstützt, das als deutsche Niederlassung der Rolls-Royce Int. Ltd. die Interessenvertretung für den Gesamtkonzern wahrnimmt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. **Kraftwerksstrategie und Marktdesign dezentraler aufstellen**

   Beschreibung:
   Deutschland befindet sich auf dem Weg zu einer klimaneutralen Wirtschaft und hat sich das Ziel der Klimaneutralität bis 2045 gesetzt. Die Bundesregierung setzt dabei im Stromsektor auf einen massiven Ausbau von volatilen erneuerbaren Energien, deren Anteil am Bruttostromverbrauch bis 2030 auf mindestens 80 Prozent steigen soll. Es stellt sich somit die Frage, wie zukünftig Stromversorgungssicherheit rund um die Uhr gewährleistet werden kann, vor allem in Perioden, in denen der Wind nicht weht und die Sonne nicht scheint. Eine stabile und verlässliche Energieversorgung ist für den Wirtschafts- und Industriestandort Deutschland von entscheidender Bedeutung.
   Wir fordern eine breitere staatliche Unterstützung von Lösungen, um die nötige Versorgungssicherheit schneller zu erreichen.

   Interessenbereiche:
   Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (2):

   1. **SG2406240301** (PDF - 6 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 20.03.2024 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

      Bundesregierung
      Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]

   2. **SG2406240302** (PDF - 5 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 18.04.2024 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **Ausnahmeregelungen für bestimmte Verwendungen von PFAS berücksichtigen**

   Beschreibung:
   Behörden aus Deutschland, den Niederlanden, Dänemark, Schweden und Norwegen haben bei der Europäischen Chemikalienagentur einen Vorschlag für die EU-weite Beschränkung von PFAS (per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen) eingereicht. Dieser wurde Anfang des Jahres 2023 veröffentlicht. Nach diesem Beschränkungsvorschlag soll die Herstellung, die

Verwendung und das Inverkehrbringen aller PFAS - bis auf wenige Ausnahmen - eingeschränkt werden. Der Vorschlag sieht vor, dass PFAS nicht in Stoffen, Gemischen oder Erzeugnissen verwendet werden dürfen, es sei denn, es liegt eine Ausnahmeregelung vor. Wir setzen uns für eine Ausnahmeregelung für bestimmte Verwendungen in systemrelevanten Anwendungen von Fluorpolymeren ein.

Interessenbereiche:
EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (8):

1. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro
   EnerPort-II Art. 25: Zuschuss für F&E-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft nach Richtlinie des anwendungsorientierten nichtnuklearen FuE im 6. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung

2. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro
   ALARMBOT: Zuschuss für F&E-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft nach Richtlinie des anwendungsorientierten nichtnuklearen FuE im 7. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung

3. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 2.440.001 bis 2.450.000 Euro
   MeOHmare: Zuschuss für F&E-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft nach Richtlinie des Bundesförderprogrammes "Maritimes Forschungsprogramm"

4. **Land Baden-Württemberg**
   Deutsche Öffentliche Hand – Land
   Stuttgart

Betrag: 1.450.001 bis 1.460.000 Euro
KWH2 H2 Infr., Art 36: Projektträgerschaft Programm Lebensgrundlage Umwelt und ihre Sicherung

5. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
   SuMo4EnSy: Zuschuss für F&E-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft nach Richtlinie des anwendungsorientierten nichtnuklearen FuE im 7. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung

6. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 670.001 bis 680.000 Euro
   Phoenix: Zuschuss für F&E-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft nach Richtlinie des anwendungsorientierten nichtnuklearen FuE im 7. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung.

7. **Land Baden-Württemberg**
   Deutsche Öffentliche Hand – Land
   Stuttgart
   Betrag: 470.001 bis 480.000 Euro
   KWH2 H2 Infr., Art 41: Projektträgerschaft Programm Lebensgrundlage Umwelt und ihre Sicherung

8. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz BMWK**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
   Seam Weld Analytics: Zuschuss für F&E-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft nach Richtlinie des anwendungsorientierten nichtnuklearen FuE im 7. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

RRPS-AG_JAP_2025_Testat_DE_DEE00164157-1-2.pdf